

AUS HEMAU UND UMGEBUNG

MZ DIREKT

93155 Hema, Stadtplatz 5 (1. Stock)  
**Redaktion:**  
 Dietmar Krenz (0 94 91) 90 24 91  
 Fax (0 94 91) 90 24 89  
 hemaumittelbayerische.de  
**Kleinanzeigenhotline:**  
 (0800) 207 207 0  
 (gebührenfrei, nur aus dem Festnetz)  
**Abo-/Leserservice:**  
 (0800) 207 207 0  
**Anzeigenannahme:**  
 Daniela Burgmayer (09 41) 207-366  
 Fax (09 41) 207-122  
 Schreibwaren Frankhauser  
 (0 94 91) 532

STADT HEMAU

**Apotheken-Notdienst:** Heute Labertal-Apotheke Deining, Tel. (0 91 84) 80 25 35 und Markt-Apotheke Nittendorf, Tel. (0 94 04) 9 69 37 66.  
**Pfarrei St. Johannes:** Heute um 10.30 Uhr (CAH) Messe, 15 Uhr Probe aller Erstkommunionkinder in der Stadtpfarrkirche, 16 Uhr Zweitbeichte der Erstkommuniongruppen 1, 2, 3, 18 Uhr (Pfk) Rosenkranz.  
**Pfarrei Neukirchen:** Heute um 8 Uhr Messe.

HOHENSCHAMBACH

**Pfarrei Hohenschambach:** Heute, 7.30 Uhr Rosenkranz, 8 Uhr Messe.

BERATZHAUSEN

**Heimat- und Volkstrachtenverein D' Labertaler:** Mittwoch Treffen zum Einholen des Maibaumes, 7.30 Uhr am Essenbügl, Maibaumaufstellen 18 Uhr am Essenbügl. Donnerstag um 14.30 Uhr Maibaumaufstellen am Senioren- und Pflegeheim St. Hedwig.  
**Pfarrei:** Heute um 19.30 Uhr Messe in Hard.

Burschen stellen Maibaum auf

**HOHENSCHAMBACH.** Die Katholische Landjugend (KLJB) stellt am Mittwoch in Hohenschambach einen Maibaum in traditioneller Weise – nämlich mit der Hand – vor dem Gasthof „Zur Post“ auf. Ab 18 Uhr werden die Kirdaburschen und die Landjugend zusammen den blau-weiß bemalten Baum im Posthalter-Hof in die Höhe hieven. Ab 20 Uhr geht es im Saal des Gasthofs dann mit der Band „D'Hoderlump'n“ auf die Tanzfläche. Eingeladen ist laut KLJB-Chefin Sophia Bock „absolut jeder, egal ob jung oder alt“. Dazu gehört aber natürlich, dass sich die Gäste in Bux und Dirndl werfen. (lmd)

Aichkirchener ziehen sämtliche Register

**LAIENSCHAUSPIEL** Die Theatergruppe zündete beim „Bunten Abend“ ein Feuerwerk an Sketchen. Das begeisterte Publikum freute sich über 26 verschiedene Stücke.

VON BERNHARD SEIBERL UND DIETMAR KRENZ, MZ

**HEMAU/AICKIRCHEN.** „Lustige Einlagen, köstliche Sketche und amüsante Lieder“ präsentierte die Theatergruppe Aickkirchen beim „Bunten Abend“ im Gasthof Meyer. Die 18 Darsteller boten dabei ein tolles Programm. „Alle 26 Sketche wurden gemeinsam ausgewählt und ausgearbeitet. Die ersten Proben gab es bereits im Januar“, erzählt Gabi Peter, Chefin der Theatergruppe. Traditionell wechselt sich jährlich ein Theaterstück mit einem „Bunten Abend“ ab.

Eine ganz besondere Herausforderung waren diesmal die vielen Requisiten und Kostüme, da die jeweiligen Sketche, zeitlich sehr unterschiedlich von einer bis zu zehn Minuten dauerten. Franz Schmid moderierte mit witzigen Geschichten perfekt durch das gut zwei Stunden dauernde, abendliche Programm im voll besetzten Saal des Gasthofs Meyer.

Attacken auf die Lachmuskeln

Der Bogen der Aufführungen spannte sich aus Auszügen der bekannten Kabarettsendungen vom Bayerischen Fernsehen bis hin zu Lorient oder zum Werbefernsehen. Ob beim „Baierisch für Anfänger“, im Krankenhaus oder dem Standesamt, an der Theaterkasse oder sogar am Koflerhorn, die vielen Zuschauer kamen aus dem Staunen gar nicht mehr heraus. „Lachen bis der Arzt kommt“ war während der ganzen Zeit angesagt.

Kaum war das Licht auf der Bühne nach einem Sketch ausgegangen, wurde es schon wieder hell und der nächste Angriff auf die Lachmuskeln des Publikums stand bevor. Dass sich die große Fangemeinde der Theatergruppe nicht nur aus der direkten Umgebung von Aickkirchen oder Hema rekrutiert, konnte man bei der Preisverteilung des Zuschauerquiz feststellen.

Logistische Meisterleistung

Was von den Zuschauern niemand bemerkte, war die große logistische Meisterleistung hinter den Kulissen beim „Lenzbauer“. Das bunte Bühnenbild war zwar bei allen Vorstellungen gleich, die Dekorationen und benötigten Requisiten mussten aber in Windeseile zwischen den Sketchen platziert werden. „Das ist gar nicht so einfach, wenn von der Bierflasche bis



Sketch „Bei den Anwälten“: Noch vor der Ehe wird bereits geklärt, was nach der Scheidung die Allerliebste bekommt. Zu sehen sind Regina Ferstl, Tobias Weber, Sonja Schlupf und Franz Schmid. Fotos: Seiberl



„Am Koflerhorn: Die Städterinnen kommen mit dem Heißluftballon.“



Nach einer durchzechten Nacht lautet die Frage für Tobias Weber, Christian Fischer und Regina Ferstl – wer hat wem die Ehe versprochen?

Die Theatergruppe Aickkirchen

► **Geschichte:** Im Jahr 1976 fand sich eine Gruppe Theaterbegeisterter aus der katholischen Landjugend Aickkirchen zusammen, um ein Lustspiel in drei Akten aufzuführen. Im Dezember 1976 wurde „Der dalkerte Bua“ gezeigt. 13 Stücke folgten im Laufe der Jahre. 1992 wurde erstmals unter dem Namen Theatergruppe Aickkirchen gespielt.  
 ► **Mitwirkende beim Bunten Abend:** Gabi Peter, Martina Seebade, Sonja



Ein Einzelzimmer im Krankenhaus kann durchaus von Vorteil sein.

Schlupf, Barbara Fischer, Christian Fischer, Franz Schmid, Franz Pritschet, Regina Ferstl, Tobias Weber, Robert Wulf, Sarah Paulus, Vroni Obermeyer, Gerd Bauer, Ingrid Meier, Rudi Hofmann und Daniel Peter  
 ► **Weitere Aufführungen:** Am Donnerstag, 1. Mai (19 Uhr); Samstag, 3. Mai (20 Uhr) sowie Sonntag, 4. Mai (19 Uhr)  
 ► **Restkarten:** bei Gabi Peter, Telefonnummer (0 94 91) 29 03. (wd)

zum Krankenhausbett alles auf beengtem Raum hinter der Bühne bereitgestellt werden muss“, erzählt Vorsitzende Gabi Peter. „Aber uns macht es richtig Spaß und alle sind mit Feuereifer

bei der Sache.“ Die gute Mischung aus „alten erfahrenen Bühnenhasen“ und vielen jungen Laiendarstellern macht ihrer Ansicht nach auch den Reiz der Aickkirchener Theatertruppe aus. Von

9 bis 55 Jahre ist derzeit alles vertreten. Noch am Maifeiertag sowie am kommenden Wochenende können sich die Besucher auf drei Vorstellungen des „Bunten Abends“ freuen.

ZUR PERSON

Herbert Mirbeth gratuliert Georg Mirbeth

**TIEFENHÜLL.** Auch Landrat Herbert Mirbeth überbrachte zum 70. Geburtstag von Kreisrat Georg Mirbeth bei der Geburtstagsfeier die Glückwünsche und dankte besonders für das langjährige Engagement des Jubilars im Kreistag. Viele Gäste von Vereinen, Verbänden und Organisationen kamen zur großen Feier nach Tiefenhüll, um ihrem Vereinswirt, Ehrenvorsitzenden, Ehrenkommandanten usw. die besten Glückwünsche auszusprechen. Unter die vielen Gästen gesellte sich auch Landrat Herbert Mirbeth, der dem Jubilar für sein Engagement im Stadtrat Hema und im Kreistag in Regensburg dankte. Lange Jahre habe man gemeinsame Wege beschritten, sowohl auf dem Tangrintel, als Herbert Mirbeth Bürgermeister und Georg Mirbeth im Stadtrat waren, als auch als der Landrat und der Jubilar im



Landrat Herbert Mirbeth (re.) bei der Gratulation an den Jubilar Georg Mirbeth. Foto: Beil

Kreistag vertreten waren. Georg Mirbeth habe auch bei vielen Vereinen, Organisationen und Verbänden ein Ehrenamt übernommen, was besonders zu würdigen sei. Die Vereine hatten sich Überraschungen einfallen lassen, um ihm zu gratulieren. (lbt)

„Lebewohl“ setzt weiter auf Meier

**NEUWAHLEN** Die Mitglieder des Schnupftabakvereins bestätigen die Führungsmannschaft in Tiefenhüll.

**TIEFENHÜLL.** Im Gasthaus Mirbeth fand die Jahresversammlung mit Neuwahlen des Schnupftabakvereins „Lebewohl“ statt. Bei den Neuwahlen wurde Vorsitzender Herbert Meier in seinem Amt bestätigt und Tobias Meier als 2. Vorsitzender gewählt.

25 Mitglieder waren zur Versammlung erschienen, die von Vorsitzendem Herbert Meier eröffnet wurde. Er berichtete von den zahlreichen Aktivitäten des Vereins. Höhepunkt des Jahres war der Abend mit dem Komikerduo „Da Bertl und i“, der wieder sehr gut besucht war. Er berichtete weiter vom Maifest, der Vatertagswanderung,

der Johannifeier sowie dem Ausflug nach Nördlingen. Es wurden auch ein Oktoberfest, eine Nikolausfeier abgehalten. Mit der Beteiligung an sämtlichen Veranstaltungen könne mandurchaus zufrieden sein, meinte der Vorsitzende. Der derzeitige Mitgliederstand liegt bei 99.

Detaillierte Berichte trugen auch Schriftführerin Manuela Renner und Kassier Hans Riepl vor. Die beiden Kassenprüfer Josef Gaul und Hans Ehrl fanden eine gut geführte Vereinskasse vor.

Die Neuwahlen, die von Josef Gaul, Georg Mirbeth und Wolfgang Gassner geleitet wurden, konnten schnell und reibungslos ausgeführt werden. Gewählt wurden als Vorsitzender Herbert Meier, als 2. Vorsitzender Tobias Meier, 3. Vorsitzender Georg Mirbeth. Kassier Hans Riepl, Schriftführerin Manuela Renner, Beisitzer sind: Inge

Riepl, Christine Schottenloher, Bernhard Hiereth, Wolfgang Gassner. Kassenprüfer: Josef Gaul und Hans Ehrl.

Genehmigt wurde von der Versammlung dann noch ein Zuschuss für die Mitglieder beim Vereinsausflug. Vorsitzender Herbert Meier berichtete außerdem, dass das bayerische Musikkabarett „ungschminggd“ am 11. Oktober 2014 im Mirbeth-Stadl in Tiefenhüll zu einem Kabarettabend verpflichtet wurde. Dafür hat der Kartenvorverkauf bereits begonnen.

Wer sich Eintrittskarten für den Abend sichern will, kann dies im Gasthaus Mirbeth, unter der Telefonnummer (0 94 91) 472 im Gasthaus Moser in Mungenhofen, Telefonnummer (0 94 95) 231, bei Spielwaren Frankhauser in Hema, Telefon (0 94 91) 532, sowie beim Vorsitzendem Herbert Meier (Einöd) unter der Telefonnummer (0 94 91) 16 91 tun. (lbt)